

Objekt:	2013	4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH				Seite	1
NPK:	102 D/04 (V'13)	EFH A Besondere Bestimmungen				23.03.2023	
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag		
000	Anwendungsregeln						
	. Reservepositionen: Positionen, die nicht dem Originaltext NPK entsprechen, dürfen nur in den dafür vorgesehenen Reserverfenstern erstellt werden und sind mit dem Buchstaben R vor der Positionsnummer zu kennzeichnen (siehe "NPK Bau - Informationen für Anwender", Ziffer 6).						
	. Kurztext-Leistungsverzeichnis: Es werden nur die ersten zwei Zeilen von Haupt- und geschlossenen Unterpositionen übernommen. Verwendung z.B. als Arbeitsexemplar. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK (siehe "NPK Bau - Informationen für Anwender", Ziffer 10).						
.100	Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 102D/2004.						
100	Organisation Bauherr, Lage, Zweckbestimmung des Objekts, Umfang der Arbeiten						
120	Auftraggeber, Projektleiter, Planer, Bauleiter						
121	Bauherr, Besteller, Eigentümer.						
.100	Bauherr, Besteller.						
.110	B+I Unternehmungen AG 8808 Pfäffikon SZ.						
123	Planer, Berater.						
.200	Architekten.						
.210	Planung, Projekt- und Ausführungsplanung inkl. Bauleitung: MGA AG Architektur-Bauleitung Hintere Bahnhofstrasse 9 8853 Lachen SZ. Telefon +41 55 451 60 90. Telefax +41 55 451 60 99.						
.300	Bauingenieure.						
.310	Hamid Yeganeh 8853 Lachen SZ.						
130	Lage des Objekts, Umfang der Arbeiten, Zweckbestimmung und Beschreibung des Objekts						
131	Bezeichnung des Objekts.						
.100	4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil ZH.						
132	Ort der Bauausführung.						
.100	Lage.						
.110	Gemeinde Fischenthal ZH. Ort, Strasse Nr. Rosenbergstrasse. Parzelle, Kataster Nr. 5508 / 5509 / 5510 / 5511.						

Objekt:		2013	4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite	2
NPK:		102 D/04 (V'13)	EFH A Besondere Bestimmungen		23.03.2023	
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag	
200	Höhe ü.M. m 785.23. Geländetopografie Hanglage. Ausschreibung, Eignungs- und Zuschlagskriterien, Beilagen zum Angebot					
220	Ausschreibung, Eignungs- und Zuschlagskriterien					
221	Art des Verfahrens. Offenes Ausschreibungsverfahren. Grundlage für die Arbeitsvergabe ist die Anerkennung der Allgemeinen Bedingungen.					
.100	Teilangebote.					
222	Teilangebote sind unzulässig.					
.100	Verhandlungen.					
225	Bauherr behält sich Verhand- lungen vor. Die erste Abgebotsrunde erfolgt schriftlich (per Fax).					
.200	Ausschreibungstermine, Aus- künfte, Eingabeort, Eingabe- fristen					
230	Begehungen.					
233	Keine Begehung.					
.100	Verbindlichkeit des Angebots.					
238	Siehe Allgemeine Bedingungen.					
.100	Angebot, Beilagen					
250	Eingabeform des Angebots. Eingabeform Originaldevis in Papier und ev. Datenform.					
251	Beilagen des Unternehmers zum Angebot.					
.100	Mit dem Angebot einzureichen.					
252	Firmenporträt.					
.110	Referenzen.					
.200	Auf späteres Verlangen einzu- reichen.					
.210	Technischer Bericht. Weitere Unterlagen nach Angabe Architekt.					
260	Varianten, Subunternehmer, Lieferanten, Nebenunternehmer					
.400	Der Unternehmer ist verpflich- tet, seine Subunternehmer und Lieferanten über die Aus- schreibungsbedingungen des Bauherrn zu orientieren. Die Vorgaben sind einzuhalten und durchzusetzen.					
261	Varianten.					
.200	Varianten sind unter Einhal- tung folgender Bedingungen erlaubt: Grundangebot ist mit einzu- reichen.					

Objekt:		2013	4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite	3
NPK:		102 D/04 (V'13)	EFH A Besondere Bestimmungen		23.03.2023	
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag	
270	Leistungsverzeichnisse sind nach dem NPK zu strukturieren. Sicherheitsleistungen					
271	Sicherheitsleistungen und Garantien, vom Bauherrn verlangt.					
.100	Garantieleistungen nach Norm SIA 118 "Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten".					
.110	Solidarbürgschaft. In % der Vertragssumme Deckungsumfang 10%. Laufzeit 2 Jahre ab Bezugsbereitschaft des Bauwerks. Detailregelung gemäss Allgemeinen Bedingungen.					
300	Baugrund, örtliche Gegebenheiten					
360	Verkehrerschliessung der Baustelle					
361	Baustellenzufahrten über Strassen.					
.100	Strassen, Fahrpisten und dgl.					
.110	Strassentyp Gemeindestrasse Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über eine Nebenstrasse (Gemeindestrasse). Eigentümer Gemeinde Fischentahl ZH.					
370	Parkplätze, Umschlag- und Lagerflächen, Räume, Baustellenanlagen					
375	Bauseits werden keine Einrichtungen zur Verfügung gestellt.					
.200	Es werden keine Einrichtungen wie Hebebühnen, Baracken, Magazine, Baustellenanlagen etc. zu Verfügung gestellt.					
.300	Über den Standort von Lager- oder Umschlagflächen, sowie Standorte von Baustelleneinrichtungen ist vorgängig mit der Bauleitung Rücksprache zu halten.					
.400	Über die Benützung des Baukrans hat der Unternehmer mit dem Baumeister direkt zu verhandeln und abzurechnen.					
400	Grundstücksbenützung, Benützungsrechte, Zu- und Ableitungen					
440	Ableitungen, Bauabfälle					
442	Bauabfälle behandeln und entsorgen.					
.100	Entsorgungskonzepte.					
.110	Bauseits werden keine Schuttmulden zur Verfügung					

Objekt:		2013	4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite	4
NPK:		102 D/04 (V'13)	EFH A Besondere Bestimmungen		23.03.2023	
Position	Beschreibung der Arbeit		Menge	ME	Preis	Betrag
600	gestellt. Das Entsorgen von Bauschutt und Verpackungsmaterial ist Sache des Unternehmers. Wird dies nicht eingehalten, so ist die Bauleitung berechtigt, die Entsorgungsarbeiten bauseits, ohne Voranmeldung auszuführen und dem Unternehmer an der Schlussrechnung 1-3% in Abzug zu bringen. (Auch bei Global- oder Pauschalverträgen) Bauablauf, Fristen, Prämien, Strafen					
620	Bauvorgang, Ablaufplanung, Bauphasen, Bauprogramm					
624	Bauprogramm.					
.100	Das Aktuelle Bauprogramm der Bauleitung ist verbindlich und einzuhalten. Bei Nichteinhaltung von schriftlich festgehaltenen Terminen kann die Bauleitung dem Unternehmer ohne Vorankündigung bis zu CHF 500.00 pro Tag an der Schlussrechnung abziehen. Streiterledigungen					
650	Streiterledigung.					
.300	Siehe Allgemeine Bedingungen. Gerichtsstand ist Lachen SZ Bezirksgericht March.					
700	Normen und andere Regelwerke, besondere Anforderungen					
720	SIA-Regelwerk					
721	SIA-Normen, -Vornormen, -Empfehlungen und -Richtlinien.					
.100	Es gelten die aktuellen Versionen.					
730	VSS-Regelwerk					
731	VSS-Normen und -Empfehlungen.					
.100	Es gelten die aktuellen Versionen.					
740	Normen und Regelwerke anderer Fachverbände					
741	Weitere Normen, Weisungen, Richtlinien, Wegleitungen, Empfehlungen und dgl.					
.100	Es gelten die aktuellen Versionen.					
750	Besondere Anforderungen					
R 790	Behördliche Vorschriften					
R 791	Auflagen und Vorschriften von Bund, Kantonen oder Gemeinden.					

Objekt:		2013	4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite	5
NPK:		102 D/04 (V'13)	EFH A Besondere Bestimmungen		23.03.2023	
Position	Beschreibung der Arbeit		Menge	ME	Preis	Betrag
R 791.100	Es gelten sämtliche massgebenden Vorschriften, Auflagen und dgl.					
800	Bauarbeiten, Baubetrieb					
820	Baumethoden, Bautechnik, bautechnische Besonderheiten					
821	Baumethoden und Bautechnik.					
.100	Für ganzes Bauwerk.					
.110	Die Ausführungspläne von Architekt und Spezialisten sind zu beachten.					
900	Versicherungen, Administration, Bauausführungskontrollen					
920	Versicherungen Bauherr					
921	Bauherren-Haftpflichtversicherung.					
922	Bauwesenversicherung.					
924	Kostenbeteiligung des Unternehmers an bauseitiger Versicherung.					
.100	Kostenbeteiligung siehe Allgemeine Bedingungen.					
930	Versicherungen Unternehmer					
931	Vom Bauherrn verlangte Versicherungen des Unternehmers. Unternehmer-Haftpflichtversicherung.					
.100	Versicherung des Unternehmers. Versicherungsgesellschaft					
					
	Deckungsumfang					
	Deckungssumme Personenschäden Fr.					
	Deckungssumme Sachschäden Fr.					
	Deckungssumme Personen- und Sachschäden Fr.					
	Einschränkungen					
940	Rapporte, Preisänderungen, Zahlungen, Abrechnung					
941	Rapportwesen.					
.100	Kontroll- und Rapportpflicht.					
.110	Bei Regiearbeiten.					
	Regiearbeiten dürfen nur auf Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden.					
	Regierapporte sind mit dem schriftlichen Auftrag innert 3 Tagen der Bauleitung zu Kontrolle und Unterschrift zuzustellen.					
942	Preisänderungsverrechnungen.					
.100	Keine Verrechnung.					
960	Bauausführungskontrollen					
963	Kontrollen und Qualitätsprüfungen.					

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
000	Bedingungen				
	<p>. Individueller Bereich (Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.</p> <p>. Kurzttext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.</p>				
.100	Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 347D/2013. Sonnen- und Wetterschutzanlagen (V'20)				
.200	Der Abschnitt 000 enthält die für dieses Kapitel massgebenden Vergütungsregelungen und Ausmassbestimmungen der Norm SIA 118/342 "Allgemeine Bedingungen für Sonnen- und Wetterschutzanlagen" sowie Begriffsdefinitionen. Die Unterabschnitte 010, 020 und 030 werden unverändert aus dem NPK übernommen und sind im Leistungsverzeichnis vollumfänglich nachfolgend wiedergegeben.				
010	Vergütungsregelungen				
011	Allgemeine Vergütungsregelungen.				
.100	Die Zahlungsmodalitäten und Sicherheitsleistungen werden im Werkvertrag ausgehandelt und geregelt.				
.200	Sofern der Werkvertrag nicht etwas anderes bestimmt, gelten für Aufträge über Fr. 20'000.- folgende Zahlungsbedingungen:				
.210	% 30 des Werkpreises bei Vertragsabschluss.				
.220	% 30 des Werkpreises bei Lieferung auf die Baustelle oder vereinbarter Lieferbereitschaft.				
.230	% 30 des Werkpreises nach Montage.				
.240	% 10 des Werkpreises nach Erfüllen der vertraglichen Leistungen, Ablauf der Prüfungsfrist der Schlussabrechnung				

Objekt: 2013		4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH			Seite 8
NPK: 347 D/13 (V'20)		Sonnen- und Wetterschutzanlagen			23.03.2023
BKP-Nr.: 228.		Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz			
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
	und Vorliegen der Sicherheitsleistung.				
.300	Sofern der Werkvertrag nicht etwas anderes bestimmt, leistet der Unternehmer für Zahlungen des Bauherrn Sicherheit in Form einer Bürgschaft oder Garantie so lange, bis die von ihm gelieferten Materialien oder Werkteile fest mit dem Bau verbunden sind.				
012	Inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen gehören zu einer fachgerechten Ausführung und sind deshalb auch ohne spezielle Beschreibung in den Einheitspreisen inbegriffen.				
.100	Massaufnahme und Kontrolle am Bau.				
.200	Elektroschema.				
.300	Technische Beratung.				
.400	Bohrungen für Antriebe und Kupplungen durch Fensterrahmen aus Holz, Kunststoff, Holz-Metall und Holz-Kunststoff.				
.500	Grundbeschichtung oder Imprägnierung von Bauteilen aus Holz.				
.600	Einmalige Inbetriebnahme (Funktionskontrolle, Einstellen der Steuerungsparameter).				
013	Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen werden dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie nicht bauseits zur Verfügung gestellt werden.				
.100	Bei Vorarbeiten.				
.110	Spitzarbeiten und Durchbrüche in Mauerwerk, Beton, Kunststein und Metallkonstruktionen.				
.200	Bei Befestigung und Montage.				
.210	Bohrungen durch Fensterrahmen aus Metall.				
.220	Kloben- und Rückhalterlöcher für Klappläden (Drehläden).				
.230	Befestigungselemente für Beschläge in Fassaden mit verputzter Wärmedämmung.				
.240	Gewindeschneiden in und Schweißen an Fremdkonstruktionen sowie Verbindungen mit Gewindenieten, inkl. deren Lieferung, Zuputzarbeiten, Ausstopfen von Hohlräumen und Abdichten von Fugen und Befestigungen.				
.250	Gerüste bei Montagearbeiten über m 3,0 Arbeitshöhe.				
Zwischentotal BKP-Nr. 228. Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz					0.00

Objekt: 2013		4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH			Seite 9
NPK: 347 D/13 (V'20)		Sonnen- und Wetterschutzanlagen			23.03.2023
BKP-Nr.: 228.		Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz			
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
013.260	Mehraufwand für Montagearbeiten in vorzeitig bezogenen Räumen.				
.270	Mehraufwand infolge Nichteinhaltung der Massvereinbarungen oder Toleranzvorschriften durch Dritte.				
.280	Wiedermontage von bauseits demontierten bzw. unsachgemäss wiedermontierten Anlageteilen, z.B. Kurbeln.				
.300	Bei Nebenarbeiten.				
.310	Elektrische Zu- und Verbindungsleitungen, Sicherungen, Unterputzkasten, Steckdosen und dgl.				
.320	Massnahmen für Schalldämmung an der Unterkonstruktion.				
020	Ausmassbestimmungen				
021	Allgemeine Ausmassbestimmungen.				
.100	Die Abgeltung von Erschwernissen durch Einbezug zusätzlicher fiktiver physischer Masse (Ausmasszuschlag) ist nicht zulässig.				
.200	Ohne anders lautende Vereinbarung wird das Ausmass unter Berücksichtigung der nachstehend aufgeführten Ausmassbestimmungen festgelegt.				
022	Ausmassbestimmungen für Sonnen- und Wetterschutzanlagen.				
.100	Ausmass nach Anzahl. Die Verrechnung erfolgt in Stück. Für die Angabe der Abmessungen gelten die folgenden Bedingungen. S. auch Anhang A der Norm SIA 118/342.				
.110	Für Rollläden: . Neue Anlagen: (bl)x(hl) bzw. (bk)x(hk). . Ersatz des Behangs: effektive Behangfläche.				
.120	Für Senkrecht- und Fassadenmarkisen: (bk)x(hl) bzw. (bk)x(hk).				
.130	Für Lamellenstoren (Raffstoren): (bk)x(hl) bzw. (bk)x(hk).				
.140	Für Gelenkarmmarkisen: (bk)x(al).				
.150	Für Schiebeläden: (bk)x(hk).				
.160	Für Drehläden: (bl)x(hl).				
030	Begriffe, Abkürzungen, Verständigung				
031	Begriffe.				
.100	Fensterladen: Produkt, das aus einem oder mehreren Ladeflügeln besteht, die sich dre-				
Zwischentotal BKP-Nr. 228. Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz					0.00

Objekt: 2013		4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite 10	
NPK: 347 D/13 (V'20)		Sonnen- und Wetterschutzanlagen		23.03.2023	
BKP-Nr.: 228.		Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz			
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
	hen und/oder falten und/oder schieben lassen, um geöffnet zu werden.				
.200	Grundbeschichtung: Beschichtung, die zur Haftvermittlung, als Korrosionsschutz, zur Verminderung der Saugfähigkeit des Untergrunds und/oder der Verfestigung sowie als Sperrschicht dient.				
.300	Imprägnierung: unpigmentierter, nicht filmbildender Beschichtungsstoff, der biozide und/oder wasserabweisende Zusatzstoffe enthält. Imprägnierungen werden auf Holz, Beton, Mauerwerk und Putz angewendet.				
.400	Lamellenstore (Raffstore): Produkt, dessen Behang aus horizontalen, wendbaren Lamellen besteht und das raffbar ist.				
.410	Lamellenstore (Raffstore) konvex: konvexe Lamellen mit beidseitiger Randbördelung mit sichtbarem Aufzugs- und Wendemechanismus im Lamellenbereich.				
.420	Flachlamellenstore: leicht gewölbte Lamellen ohne Randbördelung mit sichtbarem Aufzugs- und Wendemechanismus im Lamellenbereich.				
.430	Verbundlamellenstore (Verbundraffstore): abgekantete (z-förmige) Lamellen mit beidseitiger Randbördelung und Geräuschkämpfungslippe sowie sichtbarem Aufzugs- und Wendemechanismus im Lamellenbereich.				
.440	Metall-Verbundlamellenstore (Metall-Verbundraffstore): verschiedene Lamellenformen mit beidseitiger Randbördelung und Geräuschkämpfungslippe sowie sichtbarem Wendemechanismus im Lamellenbereich und Aufzugsmechanismus in den Führungsschienen.				
.450	Ganzmetall-Lamellenstore (Ganzmetall-Raffstore): verschiedene Lamellenformen mit beidseitiger Randbördelung und Geräuschkämpfungslippe sowie Aufzugs- und Wendemechanismus in den Führungsschienen ohne textile Elemente.				
.500	Markise: Produkt, dessen Behang aus einem Gewebe besteht. Es ist aussen, oberhalb, vor oder innerhalb einer Oeffnung angebracht und wird in einer				
Zwischentotal BKP-Nr. 228. Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz					0.00

Objekt: 2013		4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH			Seite 11
NPK: 347 D/13 (V'20)		Sonnen- und Wetterschutzanlagen			23.03.2023
BKP-Nr.: 228.		Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz			
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
	horizontal und/oder geneigten und/oder vertikalen Ebene genutzt. Markisen können roll- oder faltbar sein.				
.600	Rollladen: Produkt, dessen Behang aus miteinander verbundenen horizontalen Stäben besteht und das rollbar oder faltbar ist. Die seitliche Führung erfolgt durch Schienen.				
.700	Zip-Mechanismus: Markisentuch mit angeschweisstem Reissverschluss, der seitlich in den Führungsschienen geführt wird. Bessere Abdunkelung und windstabiler als herkömmliche Systeme.				
032	Abkürzungen.				
.100	bk: Breite Konstruktion.				
.200	hk: Höhe Konstruktion.				
.300	bl: Breite i.L.				
.400	hl: Höhe i.L.				
.500	al: Armlänge (Ausfall).				
033	Verständigung.				
.100	Motorantrieb.				
.110	Leistung Unternehmer: Lieferung des Motors mit montiertem Stecker. Kupplung nur liefern.				
.120	Bauseitige Leistung: Anschliessen der Kupplung, Versetzen der Taster, inkl. Fixieren der Kabel, mit Elektroinstallation.				
.200	Selbsttragendes System.				
.210	Die Welle wird auf den Führungsschienen montiert. Die Führungsschienen werden zwischen den Leibungen montiert.				
.220	Bei konventioneller Montage wird die Welle im Sturz montiert und nicht mit den Führungsschienen verbunden.				
.300	Sonnennachlauf.				
.310	In der Beschattungsposition Lamellen, Markisen und dgl. dem Sonnenstand nachführen.				
.400	Näherungssteuerung.				
.410	Bei Annäherung von aussen wird durch automatisches Bewegen der Lamellen ein Bedienen von innen vorgetäuscht, was eine gewisse Einbruchhemmung bietet.				
.500	Gelenkarmmarkisen ohne Tragrohr.				
Zwischentotal BKP-Nr. 228. Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz					0.00

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
033.510	Für Markisenbreiten bis ca. mm 6'000. Bei Gelenkarmmarkisen ohne Tragrohr werden die Gelenkarmlager mit Konsolen auf beiden Seiten der Markisen befestigt.				
.600	Gelenkarmmarkisen mit Tragrohr.				
.610	Ab Markisenbreiten von ca. mm 6'000 und einer Armlänge von ca. mm 2'500 wird Motorantrieb empfohlen. Bei Gelenkarmmarkisen mit Tragrohr sind die Montagekonsolen auf dem Tragrohr verschiebbar.				
.700	Untergründe und Befestigungsmittel.				
.710	Montagen auf tragfähige Untergründe wie Mauerwerk, Beton, Holz oder auf Montageeinlagen in verputzter Aussenwärmedämmung mit Standardbefestigungsmitteln sind inbegriffen. Montagen auf andere Untergründe und/oder mit anderen Befestigungsmitteln sind als Mehrleistungen zu beschreiben.				
100	Vorarbeiten				
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
180	Arbeiten nach Aufwand				
181	Arbeiten nach Aufwand.				
.100	Arbeitszeit.				
.110	Personal, inkl. Hand- und Kleinmaschinen.				
.111	Montageleiter, Vorarbeiter.	4	h	.....	.....
.112	Monteur.	4	h	.....	.....
.300	Material.				
.301	Als Budgetposten.				
	LE = 100,00 SFr.	8	LE	100.00	800.00
300	Lamellenstoren (Raffstoren)				
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
310	Lamellenstoren, Aufzugs- und Wendemechanismus im Lamellenbereich sichtbar (Verbundlamellenstoren)				
311	Lamellenstoren (Verbundlamellenstoren) aus Alu, Lamellenbreite ca. mm 90, abgewinkelt und beidseitig in Längsrichtung der Lamelle gebördelt,				

Objekt: 2013		4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite 13	
NPK: 347 D/13 (V'20)		Sonnen- und Wetterschutzanlagen		23.03.2023	
BKP-Nr.: 228.		Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz			
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
	mit Dichtungslippe. Tragkanal im Sturz auf tragfähigen Untergrund montieren. Führungsschienen zwischen Leibungen auf tragfähigen Untergrund montieren.				
.200	Motorantrieb. Lamellen einbrennlackiert in Standardfarbton Unternehmer. Senken der Store in geschlossener, Heben in geöffneter Lamellenstellung. Lamellenverbindung und Aufzugsmechanismus aus Kunststoffbändern. Unterschiene (Endschiene) Alu stranggepresst, farblos anodisiert. Führungsschienen Alu stranggepresst, farblos anodisiert, mit Führungsschienenkeder. Motor mit montiertem Stecker. Kupplung nur liefern.				
.210	Einzelstoren. Marke, Typ: Windwiderstandsklasse:				
.211	(bk)x(hl) mm ca. 1`430x1`040.	4	St	.....	.....
.212	(bk)x(hl) mm ca. 670x1`070.	2	St	.....	.....
.213	(bk)x(hl) mm ca. 700x1`070.	4	St	.....	.....
.214	(bk)x(hl) mm ca. 800x1`230.	8	St	.....	.....
.215	(bk)x(hl) mm ca. 800x1`530.	4	St	.....	.....
.216	(bk)x(hl) mm ca. 700x2`070.	8	St	.....	.....
.217	(bk)x(hl) mm ca. 1`950x2`070.	4	St	.....	.....
.218	(bk)x(hl) mm ca. 3`200x2`070.	4	St	.....	.....
.219	(bk)x(hl) mm ca. 700x2`140.	8	St	.....	.....
R .290	Weitere Einzelstoren.				
.291	(bk)x(hl) mm ca. 900x2`140.	8	St	.....	.....
.292	(bk)x(hl) mm ca. 1`600x2`140.	8	St	.....	.....
.293	(bk)x(hl) mm ca. 1`950x2`140.	4	St	.....	.....
.294	(bk)x(hl) mm ca. 2`200x2`140.	4	St	.....	.....
.295	(bk)x(hl) mm ca. 3`200x2`140.	4	St	.....	.....
.296	(bk)x(hl) mm ca. 1`800x2`190.	1	St	.....	.....
380	Mehrleistungen zu Lamellenstoren				
381	Mehrleistungen zu Lamellenstoren für andere Farbtöne und Oberflächenbehandlungen.				
.100	Bei Lamellenbehängen.				
.101	Andere Farbtöne als Standardausführung. Farbton: RAL nach Wahl Bauherr aus Standard-Kollektion Lieferant. Zu Pos. 311.200. Ausmass: Lichtmass der Fensteröffnungen.	200	m2	.....	.....
.200	Bei Unterschienen (Endschienen).				
.201	Einbrennlackiert. Farbton:				
Zwischentotal BKP-Nr. 228. Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz					

Objekt: 2013		4 EFH Rosenbergstrasse - Gibswil, 8498 Gibswil ZH		Seite 14	
NPK: 347 D/13 (V'20)		Sonnen- und Wetterschutzanlagen		23.03.2023	
BKP-Nr.: 228.		Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz			
Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
.300	RAL nach Wahl Bauherr aus Standart-Kollektion Lieferant. Zu Pos. 311.200.	103	m	.....	.....
.301	Ausmass: Lichtmass-Breite der Fensteröffnungen. Bei Führungsschienen. Einbrennlackiert.				
500	Farbton: RAL nach Wahl Bauherr aus Standart-Kollektion Lieferant. Zu Pos. 311.200. Ausmass: Rohmass-Höhe der Fensteröffnungen (beidseitig gemessen). Markisen	323	m	.....	.....
510	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Gelenkarmmarkisen				
511	Gelenkarmmarkisen ohne Tragrohr auf Fassade oder Deckenuntersicht auf tragfähigen Untergrund montieren.				
.200	Motorantrieb. Gelenkarme und Ausfallprofil Alu stranggepresst, Oberflächenbehandlung nach Standard Unternehmer. Gelenkarme mit eingebauter Tuchspannung. Markisentuch aus Acryl- gewebe, ca. g/m2 300, aus Standardkollektion Unternehmer. Motor mit montiertem Stecker. Kupplung nur liefern.				
.230	Armlänge mm 2'500. Marke, Typ: Markisentuch ohne Volant, aus Standartkollektion Lieferant. Neigung Grad Windwiderstandsklasse bk mm 3'500.	4	St	.....	.....
.231	Mehrleistungen zu Markisen				
580					
581	Mehrleistungen zu Gelenkarmmarkisen und Kassettenmarkisen.				
.100	Für andere Farbtöne und Oberflächen- behandlungen als Standardausführung. Ausmass: Anzahl Markisen.				
.101	Einbrennlackiert. Farbton: RAL nach Wahl Bauherr aus Standart-Kollektion Lieferant.				
Zwischentotal BKP-Nr. 228. Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz					

WinBau -